

13.02.2008 – 14:00 Uhr

RVK: Kleine und mittlere Krankenversicherer haben Position verteidigt

Luzern (ots) -

Kundinnen und Kunden setzen bei ihrer Krankenkasse auf Qualität und Nähe. Das belegen die neusten Zahlen der kleinen und mittleren Krankenversicherer: Sie haben mit einem Wachstum von knapp 1% in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung ihre Position im Schweizer Gesundheitsmarkt erfolgreich verteidigt.

Die Umfrage, die vom Verband der kleinen und mittleren Krankenversicherer RVK bei seinen Mitgliedern durchgeführt wurde, zeigt, dass die Versichertenbestände gesamthaft stabil sind. Unter den 46 RVK-Mitgliedern haben bescheidene Verschiebungen zu einem kleinen Wachstum geführt. Mit knapp 1'500 Arbeitsplätzen und 55 Lehrstellen - teilweise auch in Randregionen - stellen diese Krankenkassen wichtige Arbeitgeber dar.

Dass sich die Kunden bei den kleinen und mittleren Krankenversicherern wohl fühlen, zeigt die jährliche Umfrage des Internetvergleichsdienst comparis.ch. Über 11'000 Schweizerinnen und Schweizer haben bewertet, wie zufrieden sie mit ihrer Krankenkasse sind: Von den zehn vordersten Rängen werden acht von RVK-Mitgliedern belegt. Gründe dafür sind die hohe Qualität, die Nähe zu den Kunden und die Flexibilität bei Anpassungen an Marktbedürfnisse und neuen Produkten.

RVK - Branchenorganisation mit Profil

Der RVK repräsentiert 46 kleine und mittlere Krankenversicherer mit rund 800'000 Versicherten. Das grosse Know-how kommt den Mitgliedern in verschiedenen Bereichen zugute, unter anderem bei der Beratung, Schulung und beim Qualitätsmanagement. Der Verband ist ein Kompetenzzentrum für qualifizierte Dienstleistungen und Rückversicherungen.

Kontakt:

RVK
Marcel Graber, Direktor
Haldenstrasse 25
6006 Luzern
Tel.: +41/41/417'05'00
E-Mail: marcel.graber@rvk.ch
Internet: www.rvk.ch